Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 30 (1923)

Heft: 11

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Es steht zu hoffen, daß den Aufrufen der einzelnen Sammelstellen rege Folge gegeben wird. Aus Orten, wo keine lokalen Sammelstellen bestehen, können Waren direkt an Pro Juventute, Abteilung Schulkind, Untere Zäune 11, Zürich 1 (Frachtsendungen bahnlagernd und unfrankiert) gesandt werden.

Geldgaben nimmt der Verband „Schweizerhilfe" auf sein Postcheckkonto V/4900 entgegen.

Altertumsfund. Im Domschatz zu Sitten wurden von Prof. Dr. Stückelberg in Basel und Domherr Dr. Imesch in Sitten Nachforschungen nach alten Geweben usw. gemacht. Wie wir vernehmen, ergaben dieselben sehr bedeutsame Resultate. In der silberbeschlagenen großen Lade aus dem 14. Jahrhundert und im Archiv der Valeria wurden gefunden: Neun Bruchstücke des berühmten Nereidenstoffes (4. Jahrhundert), sieben Fragmente des Löwenstoffes (7. Jahrhundert) und drei weitere Seidenstücke von stattlicher Größe mit Löwenpaaren, eine Anzahl Ornamentstoffe, Damaste, Brokate, Borden, Fransen, Leinwandfutterstoffe, zwei Aumonieren, eine Tasche Glasperlen, zwei mittelalterliche Wachssiegel, ein Originalbrief des Bischofs Franz von Sales (1608), kleine Reiter, Pferdchen und Pilaster mit feinsten Ornamenten aus Paste — es handelt sich um die Dekoration eines verlorenen Schmuckkästchens —, eine Bleikapsel, die im Feuer gewesen ist; eine zylindrische Holzkapsel, ein frühmittelalterliches Beinfragment mit Kreismuster usw. Ferner 27 pergamentene Authentiken, darunter vier, welche in die Merowinger- und Karolingerzeit zurückreichen. Das Hauptstück des Fundes ist ein großes Stück Drachenstoff und ein Strumpf aus Löwenstoff, wohl aus dem 7. und 8. Jahrhundert. Es folgen zahlreiche Seidengewebe, darunter eines mit dem Wappenbilde der Eltern Ludwigs des Heiligen, der Lilie Frankreichs und dem Kastell von Kastilien, Stoffe mit dem Doppeladler (italienisch) aus dem 13. und 14. Jahrhundert mit Granatäpfeln, ferner drei mittelalterliche Bonbonnieren und ein Leinensack mit Stickerei. Zum Schönsten gehört die schwarz-grüne Innentapezierung der Lade selbst mit ihren Fächern und Schubladen. Zu erwähnen ist ferner Kardinal Schiners kleine Reliquiensammlung in einer violett und grün gestreiften Seidentasche.

Arbeiterfürsorge. Die Firma Zwicky & Co., in Wallisellen, hat für ihr Personal einen Fürsorgefonds errichtet, aus dem Alters-, Invaliditäts- und Krankenbeihilfen, oder in andern Fällen unverschuldeter Notlage Unterstützungen gewährt werden sollen. Der Fonds kann auch zur Gründung und Unterstützung von Wohlfahrtseinrichtungen verwendet werden, soweit diese Institutionen geeignet sind, das Wohl des Personals zu fördern. Auch ist die Ausrichtung von Unterstützungen der Angestellten und Arbeiter bei Betriebseinschränkungen vorgesehen, soweit nicht durch staatliche Vorschriften Unterstützung erfolgt. Bei Errichtung einer staatlichen Alters- und Invalidenversicherung kann der Fonds zur ganzen oder teilweisen Bezahlung der Beiträge der Arbeiter und Angestellten herangezogen werden, auch aus ihm Dienstaltersgratifikationen, sowie Unterstützungen in Todesfällen oder an in Not geratene Hinterlassene von Werkangehörigen ausgerichtet werden.

Literatur

Hanns Günther, „Technische Träume". Rascher & Cie., Verlag, Zürich. Die langen Winterabende, wo man ans Zimmer gefesselt ist, nahen. Da studiert man gern dies und jenes. Ein Büchlein, das zum Studium anregt, hat uns Hanns Günther mit seinen technischen Träumen beschert. Trotzdem wir im gepriesenen Zeitalter der Technik leben, zeigt uns der Verfasser, daß der Technik noch gewaltige Entwicklungsmöglichkeiten offen stehen. Wenn wir da lesen, daß z. B. kurz vor Ausbruch des europäischen Krieges der Engländer Ramsey, bekannt als der Entdecker der Edelgase, ein Projekt schuf, das anstatt der Kohlenförderung aus den Bergwerken und dem teuren Transport, die Vergasung der Kohle im natürlichen Lager, und Umwandlung der Gase in einem Kraftwerk in elektrische Energie, ins Auge faßte, so ist dieser Gedanke wahrlich wie ein kühner Traum. Ob er einmal verwirklicht werden kann? Technische Träume befassen sich auch mit der Ausnützung der Sonnenenergie. Wie dies gemacht wird, zeigen uns die Bilder der Sonnenkraftwerke von Meadi in Aegypten, welches zur Bewässerung von Baumwollkulturen geschaffen wurde, und des Sonnenmotors von Los Angeles in Kalifornien. Weiter werden wir mit einer Idee bekannt gemacht, die die Ausnützung der Luftelektrizität bezweckt; mit Plänen, welche die Meereswellen und die Gezeiten, Ebbe und Flut, ausnützen wollen.

Das kleine Büchlein bietet des Interessanten sehr viel; wir empfehlen es unsern geschätzten Lesern wärmstens.

„Textil", Organ für Textilindustrie und Textilhandel der Donaustaaten, Budapest IV, Semmelweis utcza 27. Die neueste Nummer 20 der Zeitschrift „Textil", die in deutscher und ungarischer Sprache 14täglich erscheint, enthält eine Reihe interessanter und aktueller Aufsätze. Der deutsche Teil umfaßt folgende Artikel: Absatzmärkte für die ungarische Textilindustrie! — Ein Textilwarenabkommen mit Oesterreich. — Der Textilmarkt in Rumänien. — Die ungarische Schnur- und Posamentenindustrie. — Die Schulden Ungarns an Deutschland. — Der Niedergang der deutschen Textilwirtschaft. — Der jugoslawische Textilmarkt. — Nachrichten über Neugründungen in den Donaustaaten usw. Vom ungarischen Teil seien erwähnt: Wann benötigt der Fachmann der Textilbranche eine wissenschaftliche Materialienprüfung? — Aufnahme der Seideneinfuhr. — Von den Textilmärkten. — Nachrichten über Seide, Wolle, Baumwolle etc., über Stickerei und Wirkerei.

Winter-Fahrplan. Die vielfachen Fahrplan-Aenderungen, welche jeweils mit dem 1. Oktober, besonders auf den Linien der Dampfboote und Bergbahnen eintreten, haben das Art. Institut Orell Füßli in Zürich veranlaßt, trotz des Jahresfahrplanes der S. B. B. eine neue ergänzte Ausgabe ihres „Blitz-Fahrplanes" für die Wintersaison erscheinen zu lassen, in welcher alle Aenderungen gewissenhaft berücksichtigt wurden.

Die vielen Vorzüge, welche den „Blitz" vor anderen Ausgaben auszeichnen, sind hinlänglich bekannt, sodaß dieselben nicht besonders mehr erwähnt zu werden brauchen. Auch die neue Ausgabe bietet ohne Preiserhöhung den Besitzern eine völlig kostenlose Eisenbahn- und Dampfschiff-Unglücks-Versicherung, wofür die Bedingungen im Fahrplan selbst abgedruckt sind.

Zum Preise von 1 Fr. 20 ist der „Blitz-Fahrplan" wiederum in allen Buchhandlungen, Papeterien, Kiosken und an den Billettschaltern zu haben.

Vereins-Nachrichten

Fach-Vorträge.

Werte Mitglieder!

Wir haben Ihnen anfangs dieses Jahres in Aussicht gestellt, daß wir es uns angelegen sein lassen würden, bei Zeit und Gelegenheit eine vermehrte Vereinstätigkeit zu entfalten. Es freut uns, Ihnen heute mitzuteilen, daß wir unser Versprechen einlösen können. Der Verein hatte vor einigen Jahren einen Kurs über Materialkunde durchgeführt, der bei allen Teilnehmern ungeteilte Anerkennung fand. Um der jüngeren Generation und jenen Mitgliedern, die dazumal an der Teilnahme verhindert waren, etwas ähnliches zu bieten, werden wir im Laufe der Monate November/Dezember einen Zyklus von drei Vorträgen veranstalten. Thema:

„Ueberblick über die chemischen und physikalischen Eigenschaften der Textilfasern in Beziehung zu ihrer Gewinnung, Verarbeitung und Veredelung."

(Mit Demonstrationen, Projektionen und Experimenten über häufiger auftretende Schäden, wie sie bei der Verarbeitung und Veredelung der Textilfasern vorkommen.)

Wir haben dafür einen sehr prominenten Fachmann gewinnen können, nämlich Herrn Prof. Dr. Joh. Jovanovits, Direktor der Schweizer. Versuchsanstalt für Textilindustrie in St. Gallen.

Die Vorträge werden jeweils mit einem Unterbruch von je 14 Tagen Samstag nachmittags von 4—5 Uhr mit anschließender Diskussion stattfinden im Chemiesaal des Hirschengraben-Sekundarschulhauses am Hirschengraben in Zürich 1. Datum der Vorträge: 10. und 24. November und 8. Dezember a. c.

Der Vorstand hatte beabsichtigt, diese Vorträge in erster Linie nur für die Mitglieder kostenlos zu veranstalten. Da er aber durch frühere schlechte Erfahrungen betr. schwacher Beteiligung bei ähnlichen Veranstaltungen gewitzigt ist, möchte er vorher genau wissen, wieviele Mitglieder voraussichtlich an diesen Vorträgen teilzunehmen gedenken. Sollte die Teilnehmerzahl nämlich nicht groß sein, müßten, auch um dem Vortragenden eine respektable Zuhörerzahl zu sichern, die Vorträge öffentlich erklärt und anderen Interessenten offen gehalten werden gegen Erhebung einer kleinen Gebühr, da natürlich diese Vorträge für den Verein mit Kosten verbunden sind, die sonst bei genügender Beteiligung seitens unserer Mitglieder auf Vereinsrechnung bestritten würden, welche Vorteile aber dem Vereine ferne Stehenden nicht gewährt werden können.

Wir ersuchen Sie daher um gefl. umgehende Mitteilung an Hrn. F. Störi, 17, Möhrlistraße, Zürich 6, ob Sie sich bereit erklären, voraussichtlich den Vorträgen beizuwohnen. Der Vorstand hofft damit den Mitgliedern etwas besonderes zu bieten und erwartet dementsprechend zahlreiche Beteiligung, damit die gleiche Vergünstigung der durch diese Vorträge zu gewinnenden Kenntnisse nicht auch solchen Leuten geboten werden muß, die sonst vom Verein nichts wissen wollen, bei solchen Anlässen aber, wo man sich billig gute Kenntnisse verschaffen kann, gerne dabei sind. Ermutigt also durch zahlreiche Beteiligung den Vorstand für sein ferneres Bestreben zur Entwicklung des Vereins!

Zwecks Kontrolle ist es unbedingt notwendig, daß die Mitglieder beim Besuche dieser Vorträge jeweils unfehlbar ihre Mitgliederausweise mitbringen und vorweisen, sei es die eingelöste Nachnahmekarte oder Postquittung des letzten Semesterbeitrages, event. letzte Nummer der Vereinszeitung.

Der Vorstand.

Redaktionskommission:
Rob. Honold, Dr. Th. Niggli, Dr. F. Stingelin.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des Schweizerpatentes No. 94838 betreffend

Métier circulaire à navette commandée magnétiquement

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. BLUM & Co.**, Bahnhofstr. 74, **Zürich 1.** 2175

A. W. Bühlmann
Textil-Ingenieur
200 Fifth Avenue
New-York

Färberei- und Appretur-Anlagen

2162

SEIDE

Tüchtiger Seidenfachmann (Auslandschweizer) sucht, gestützt auf langjährige Praxis, in der Kleider- und Kravattenbranche Posten als **techn. Leiter, Obermeister, Stoffkontrolleur** eventuell auf Ferggstube, am liebsten nach der Schweiz. 2190

Off. unt. OF 220 Z an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Z'hof.

Gesucht

Jacquard Décomp. Unterricht.

Offerte mit Preis unter Chiffre T 2191 Z an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

2174

Für Textilindustrie!

Zu vergeben, im Vorbereitungsverfahren für Glanzgarn, eine

Neuerung

(D. R. P. angem.) wodurch **Hochglanz** erzielt wird. 2187

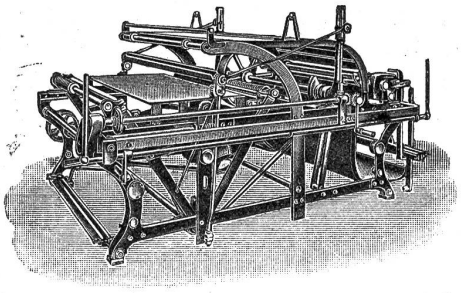
Interessenten wollen sich gefl. wenden an **Josef Tschiggfrei, Freiburg-Haslach** i. Baden, Gutleutstr. 72, III.

Gesucht

Jacquard Décomp. Webschul-Buch.

Offerten mit Preis unter Chiffre T 2192 Z an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

Gebr. G. & E. MAAG, Maschinenfabrik
Zürich 7
Eidmattstraße 10



SPEZIALITÄT:
Appreturmaschinen
Stoffroll- und Ausbreitmaschinen
Spannrahmen Fix, in allen Längen
Laufende Spannrahmen
Calander 2032
Sengmaschinen
Reihmaschinen etc.

Stofflegemaschinen, ✠ Patent und Auslandpatente

Gesucht nach deutschsprachiger Enclave Ost-Europas mit gesundem Klima in eine von Schweizerfirma gegründete Seidenweberei, langjährig

prakt. erfahrene, tüchtige Webermeister

absolut bewandert in strang- und stückgefärbten Artikeln, gründliche Kenner der Vorbereitungsmaschinen und Benninger-Webstühle und befähigt alle Mängel zu beheben. Gutbezahlte, zukunftsreiche Stellung, vorgebildete Weber vorhanden.

Ebenso tüchtiger **Blattmacher,** sowie **Appreteur gesucht.**

Offerten mit Angabe bisheriger Tätigkeit, Referenzen und frühester Eintrittsmöglichkeit unter Chiffre T 2189 Z an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** „Zürcherhof".

Seidenweberei

(Schweizerfirma) sucht für ihre Filiale in Frankreich einen jungen, tüchtigen

Webermeister

für glatte- und Wechselstühle. Bewerber müssen unbedingt selbständig und zuverlässig sein.

Offerten unter Chiffre T 2195 Z an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** „Zürcherhof".

Großes Zürcher
Seidenkommissionshaus
sucht

tüchtigen, jüngern Mann

mit Webschulbildung zur Warenübernahme und -Kontrolle, sowie zur Besorgung von Bureauarbeiten.

Offerten mit Angaben bisheriger Tätigkeit u. Gehaltsansprüchen unt. Chiffre T 2194 Z an **Orell Füßli-Annoncen Zürich 1,** Zürcherhof.

A. MEYER SÖHNE LIESTAL
Darmsaiten
Spezialartikel für Seidenbandwebstühle
Katalog auf Verlangen 2124

Strebsamer Mann m. üb. 15jährig. prakt. Erfahrungen als Web'meister u. Obermeister, **wünscht früher od. später zu ändern.** Auf **Montage von Stühlen u. Zettelmaschinen** selbst. In- od. Ausland od. Uebersee. Prima Zeugnisse zur Verfüg. Gefl. Angebote unter Chiffre T. 2180 Z. an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich.**

ABEL MORRALL LTD.,
Clive Works, Redditch, England
Fabrikation aller Arten von schweizerischen Stickereinadeln und sonstigen Maschinennadeln

Anfragen und Aufträge werden mit Sorgfalt sofort erledigt. 2188